

Als zweiten Band von „Das Gespensterbuch“

bringt der bekannte Autor Felix Schloemp unter dem Titel:

„Das unheimliche Buch“

als abgeschlossenes Werk eine neue vorzügliche Auswahl der literarisch-wertvollsten und unheimlichsten Erzählungen der Weltliteratur. Auch diesmal sind nicht nur ältere Meister dieser Gattung, sondern vor allem die besten modernen Autoren, wie

Karl Hans Strobl, Knut Hamsun, Heinrich Mann, M. Arkibaschew,
Gustav Meyrinck, Dsk. A. H. Schmitz

mit zum Teil bisher noch ungedruckten Kabinettstücken ihrer grausigen Kunst vertreten. In dem geistreichen

Vorwort von Karl Hans Strobl

heißt es: „Mehr als je verlangt die Zeit nach den stärksten Kraftproben der Phantasie: dem Humor und — dem Grauen. Warum denn nur? Vielleicht weil unsere Zeit immer schwächer und feiger wird? Nein, weil sie stärker wird, weil sie immer mehr Eisen im Blut hat, immer mehr Phosphor im Gehirn, weil sie sich neue Gebiete erobert hat, die Luft und die Tiefen des Ozeans.“ — Der Erfolg des Vorgängers dieses Buches:

„Das Gespensterbuch“,

von dem soeben bereits die achte Auflage erscheint, ist ein Beweis für die Richtigkeit dieser Worte. So wird auch

„Das unheimliche Buch“,

das noch stärkere und unheimlichere Erzählungen enthält und mit einer Anzahl außerordentlich packender

Originalzeichnungen von Alfred Kubin,

dem berühmten Meister phantastischer Zeichenkunst, geschmückt ist,

ohne Zweifel eines der interessantesten und meist-

gekauften Weihnachtsbücher dieses Jahres

sein. Jeder Abnehmer von „Das Gespensterbuch“ ist ein sicherer Käufer!

Die erste Auflage wird durch Vorbestellungen bald vergriffen sein. Verlangen Sie daher schleunigst und nützen Sie den Vorzugsrabatt:

Vor Erscheinen: bar 40% u. 7/6! 11/10 gemischt! 25 Exemplare mit 50%

Halten Sie auch „Das Gespensterbuch“ ständig auf Lager!

München, Elisabethstraße 26

Georg Müller Verlag